

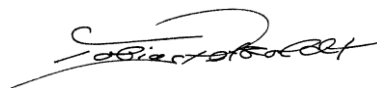
Liebe Seminarteilnehmende,
liebe Partnerinnen und Partner des Instituts,
bevor ein besonderes Jahr zum Ende kommt, grüßen wir
Sie herzlich aus Moritzburg.

Niemand hätte vor einem Jahr gedacht, dass dieses Jahr
so verlaufen würde wie erlebt - ungewohnt ungeplant,
unklar und improvisiert. Dennoch schauen wir mit
großem Dank auf das, was entstehen konnte: Das
Philippus-Institut konnte in direkter Trägerschaft durch den Diakonenhaus Moritzburg e. V.
an den Start gehen, 44 ständige Teilnehmende in den gemeindepädagogischen und
theologisch-diakonischen Bildungsgängen streben motiviert neue Erkenntnisse und
Abschlüsse an und dabei wirken externe Fachkräfte mit hoher Kompetenz mit. Dafür sagen
wir von Herzen Dank, das macht unsere Arbeit reich und lässt uns auch in schwierigen
Zeiten zufrieden und motiviert zum Tagewerk schreiten.

Nun will es Weihnachten werden und die Chancen stehen in diesem Jahr gut, dass bei
stabiler häuslicher Nervenkraft die diesjährige Stille Nacht eine stille Nacht und die oft
beschworene Besinnliche Zeit eine besinnliche Zeit werden könnte. Wir wünschen es Ihnen
- und dazu an Leib und Seele Gesundheit und den reichen Segen des Einen für alles, was
ist, was kommt, was werden will. Durch IHN wissen wir uns auch in schwierigen Zeiten
getragen, darum wollen wir die zeitlose göttliche Botschaft in zeitgemäße Lebensbezüge
übertragen. Wie ungeplant, unklar und improvisiert alles Irdische auch sein mag.

Moritzburg, im Advent 2020

Ihre


Sylvia Kruse

